

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Kiel, 12. Dezember 2006

Umzug der obersten Landesbehörden

Sehr geehrter Herr Neugebauer,

in der 44. Sitzung des Finanzausschusses am 28. September 2006 hatte ich Ihnen zugesagt, dem Finanzausschuss nach Abschluss der Umzugsmaßnahmen der Ministerien bis Ende des Jahres einen Bericht zu erstatten. Dieser Zusage möchte ich mit dem folgenden Bericht nachkommen.

Aus der beigefügten Anlage 1 - Ablaufplan zur räumlichen Umsetzung - sind die Umzüge der Ministerien, die Anzahl der betroffenen Mitarbeiter sowie die ehemaligen / neuen Dienstorte aufgelistet. Ebenso sind die mit dem Umzug der obersten Landesbehörden einhergehenden Veränderungen bei den Kieler Finanzämtern sowie der GMSH dargestellt.

Im Einzelnen ist folgendes auszuführen:

1. Von den geplanten 32 Umzügen sind 28 Umzüge abgeschlossen.

- a. Die unter den Nummern 30 und 31 aufgeführten Umzüge (GMSH) sollen bis Ende Dezember 2006 abgeschlossen werden.
- b. Vor dem Hintergrund des Anwachsens der Mitarbeiter (Aufgabe von Heimatbeitsplätzen, Personalaufstockung bei der Steuerfahndung und der Groß- und Konzern BP sowie Unterbringung von Personal für EOSS) wurde der unter Nummer 26 vorgesehene Umzug in die Adolfstraße 14 - 28 zurückgestellt. Die bestehenden Freiflächen werden für den Umzug der Mitarbeiter des Finanzamts Kiel Süd aus dem Theodor-Heuss-Ring benötigt.
- c. Der Mietvertrag für den Theodor-Heuss-Ring endet am 30. Juni 2007. Eine vorzeitige Auflösung des Vertrags war im Verhandlungswege nicht zu erreichen. Im Wege einer Kulanzregelung mit dem Vermieter im November 2006 können durch einen vorzeitigen Umzug zumindest die vertraglich vereinbarten Bewirtschaftungsleistungen (Boten- und Pförtnerdienste) eingestellt und somit gespart werden. Ggf. wären weitere Einsparungen im Bereich von Hausmeisterleistungen, Reinigung sowie der Ver- und Entsorgung möglich. Der Umzug unter Nummer 32 (Außenstelle des FA Kiel Süd) soll bis Ende Januar 2007 erfolgen.

2. Der Etat für die Umzüge wurde grundsätzlich eingehalten.

- a. Alle umzugsbedingten Baumaßnahmen wurden termingerecht umgesetzt. Die Abschlussrechnungen werden zurzeit erstellt. Ein überschläglicher Abgleich führt aber bereits jetzt zu dem Ergebnis, dass die aufgeführten Ansätze gemäß Anlage 2 nicht überschritten werden. Nach Auskunft der GMSH liegen die umzugsbedingten Baukosten incl. der Planungskosten in allen Bereichen unter den Veranschlagungen. Lediglich beim Düsternbrooker Weg 104 wird mit einer sehr geringen Überschreitung i.H.v. bis zu 2.000 € gerechnet. Unberücksichtigt blieben die Kosten für die Sicherheit (s. Umdruck 16/367), die auch bei einem Verbleib der Staatskanzlei im Düsternbrooker Weg 64 angefallen wären. Ebenso unberücksichtigt blieben nicht umzugsbedingte Aufwendungen, die auch für jedwede andere Nutzung des Gebäudes Düsternbrooker Wegs 104 angefallen wären (z.B. für den Brandschutz).

b. Mieteinsparungen

Die Mieteinsparungen durch die Aufgabe von Mietobjekten werden in der geplanten Höhe erreicht (Anlage 2). Lediglich bei der Anmietung einer Liegenschaft für das Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa ergab sich ein Mehraufwand. Ich verweise insoweit auf den Antrag auf Einwilligung gemäß § 8 Abs. 23 Haushaltsgesetz 2004/ 2005 vom 6. September 2005.

c. Umzugs- und Einrichtungskosten

Für die Umzüge wurde ursprünglich mit Kosten i.H.v. 190.000 € gerechnet. Dabei wurde der Umfang des Aktenmaterials jedoch unterschätzt. Im Verlauf der Umzüge musste der Ansatz deshalb um 50.000 € erhöht werden. Da mit den Umzügen der obersten Landesbehörden auch andere sinnvolle, jedoch nicht im direkten Zusammenhang stehende Umzüge durchgeführt wurden, ist eine exakte Ermittlung der originären Umzugskosten kaum mehr möglich. Die Neuanschaffung von Mobiliar war im Zusammenhang mit den Umzügen nicht vorgesehen. Gleichwohl wurden pauschal 150.000 € für Ersatzbeschaffungen eingeplant. Die Mittel wurden den Ressorts zur Verfügung gestellt.

d. Umstellung der TK- Technik

Für die umzugsbedingte Umstellung der TK- Technik wurde mit einem Aufwand i.H.v. 165.000 € gerechnet. Das ohnehin vertraglich abgesicherte Kontingent der Rufumschaltungen blieb dabei unangetastet. Einer aktuellen Schätzung folgend liegt der bisherige Aufwand knapp unterhalb von 130.000 T€.

e. Prozesskosteneinsparungen

Die Einsparmöglichkeiten bei den Prozess- und den Personalkosten ergeben sich einerseits durch verringerten Aufwand bei den zentralen Diensten andererseits durch Zeiteinsparungen, die dadurch entstehen, dass künftig keine Entfernungen mehr zu überbrücken sind. Eine interne Untersuchung hat ergeben, dass im Finanzministerium mittelfristig bis zu drei Stellen mit einem durchschnittlichen Personalaufwand von rd. 35.000 € eingespart werden können. Hochgerechnet könnten durch die neuen Ressortunterbringungen bis zu 12 Stellen eingespart werden können. In der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung wurde von zehn einzusparenden Stellen ausgegangen. Die Einsparungen aus Zeitvorteilen wurden mit 50.000 € p.a. in Ansatz gebracht.

Darstellung der Wirtschaftlichkeit

Eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung vor Maßnahmenbeginn führte zu dem Ergebnis einer Wirtschaftlichkeit bereits ab dem Kalenderjahr 2008.

Unabhängig vom Umzug der Obersten Landesbehörden hat sich jedoch der unter Nr. 1b aufgezeigte Mehrbedarf an Räumlichkeiten ergeben, welcher zu einer Modifizierung des Umzugsablaufplans führte. Ein Festhalten an den ursprünglichen Planungen durch eine Unterbringung der EOSS Arbeitsplätze außerhalb der Adolfstraße hätte zu einem erheblichen Mehraufwand (Leitungskosten) geführt.

Die beigefügte aktualisierte Wirtschaftlichkeitsberechnung (Anlage 2) trägt den aktuellen Erkenntnissen, soweit sie quantifizierbar sind, Rechnung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Arne Wulff

Anlagen:

Anlage 1: Ablaufplanung zur räumlichen Umsetzung

Anlage 2: Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Ablaufplanung zur räumlichen Umsetzung der Geschäftsverteilungsänderung vom 01.06.2005



| | Aktion | Ressort/Nutzer | Bezeichnung | Anzahl | von | nach | Zeitraum von | bis |
|----|--------|---------------------|-----------------|--------|--------------------------|-------------------------|--------------|------------|
| 1 | Umzug | Finanzamt Kiel Nord | Mercator | 25 | Mercatorstr. 5 | Adolfstraße 14-28 | 01.10.2005 | 31.10.2005 |
| 2 | Umzug | IM | | 35 | DW 104 | DW 92 | 20.02.2006 | 01.03.2006 |
| 3 | Umzug | MJAE | | | Legienstr | neue Drittanmietung | 01.11.2005 | 14.11.2005 |
| 4 | Umzug | MJAE (vorm. MWV) | Arbeit | 19 | DW 94 | Legienstraße | 12.12.2005 | 15.12.2005 |
| 5 | Umzug | MJAE (vorm. StK) | Europa | 18 | DW 64 | Legienstraße | 05.12.2005 | 07.12.2005 |
| 6 | Umzug | MJAE | | 11 | Theodor-Heuss-Ring 49 | Legienstraße | 09.11.2005 | 07.12.2005 |
| 7 | Umzug | MWV | Zukunft Meer | 2 | Haus B | DW 94 | 16.11.2005 | 22.11.2005 |
| 8 | Umzug | FM | Steuerabteilung | 18 | Adolfstraße 14-28 | DW 64 | 08.12.2005 | 14.12.2005 |
| 9 | Umzug | FM | Vorprüfstelle | 8 | Adolfstraße 14-29 | Haus B | 08.12.2005 | 14.12.2005 |
| 10 | Umzug | FA Kiel-Nord | | 48 | Reventloualle 2-4 | Adolfstraße 14-28 | 15.12.2005 | 23.12.2005 |
| 11 | Umzug | LBV SH | | 28 | Mercatorstraße 7 | Mercatorstraße 9 | 01.01.2006 | 08.01.2006 |
| 12 | Umzug | MWV | Abt. 6 | 38 | DW 94 | Reventlouallee 2-4 | 01.02.2006 | 15.02.2006 |
| 13 | Umzug | MWV | Energie/Touris. | 39 | DW 104 Bauteil 2 | DW 94 | 01.02.2006 | 15.02.2006 |
| 14 | Umzug | MLUR | | 75 | DW 104 Bauteil 2 | Mercatorstraße 5 | 06.03.2006 | 17.03.2006 |
| 15 | Umzug | MLUR | | 14 | DW 104 Bauteil 2 | Mercatorstraße 7 | 16.03.2006 | 19.03.2006 |
| 16 | Umzug | FM | | 3 | DW 104 Bauteil 2 | Mercatorstraße 5 | 06.03.2006 | 17.03.2006 |
| 17 | Umzug | LBV SH | Akten | | Mercatorstraße 7 | Mercatorstraße 9 | 06.02.2006 | 22.02.2006 |
| 18 | Umzug | MLUR | IT -Abt. | 11 | DW 104 Bauteil 4 | Mercatorstraße 7 | 16.03.2006 | 19.03.2006 |
| 19 | Umzug | MLUR (vorm. MSGF) | Verb.Schutz | 38 | Adolf-Westphal-Straße 4 | Mercatorstraße 7 | 16.03.2006 | 31.03.2006 |
| 20 | Umzug | MSGF (vorm. MJAE) | Familie/Jugend | 41 | Theodor-Heuss-Ring 49 | Adolf-Westphal-Straße 4 | 16.03.2006 | 31.04.2006 |
| 21 | Umzug | AfK (IM) | | 17 | DW 104 Bauteil 4 | DW 104 Bauteil 3 | 25.05.2006 | 01.06.2006 |
| 22 | Umzug | StK | | 118 | DW 64 und Landeshaus | DW 104 Bauteil 1+2 | 12.08.2006 | 26.08.2006 |
| 23 | Umzug | StK (vorm. MBF) | Kultur | 29 | Brunswiker 16-22 | DW 104 Bauteil 2 | 12.08.2006 | 26.08.2006 |
| 24 | Umzug | MBF (vorm. MJAE) | Frauen | 23 | Theodor-Heuss-Ring 49 | Brunswiker Straße 16-22 | 12.08.2006 | 26.08.2006 |
| 25 | Umzug | FM | | 74 | Adolfstr. 14-28 | DW 64 | 27.08.2006 | 10.09.2006 |
| 26 | Umzug | FA Kiel Nord | Feldstr. | 25 | Feldstraße 253 | Adolfstraße 14-28 | 27.08.2006 | |
| 27 | Umzug | FM | Vorp. / Abt. 5 | 15 | Haus B | DW 64 | 27.08.2006 | 10.09.2006 |
| 28 | Umzug | MWV (vorm. MBF) | Hochschulen | 58 | Brunswiker 16-22 | DW 104 BT 4 und DW 94 | 11.09.2006 | 25.09.2006 |
| 29 | Umzug | MBF | | 93 | Gartenstraße 4-10 | Brunswiker Straße 16-22 | 11.09.2006 | 25.09.2006 |
| 30 | Umzug | GMSH | | | Muhliusstr./Sophienblatt | Gartenstraße 4-10 | 26.09.2006 | |
| 31 | Umzug | GMSH | | | Gartenstraße 3 | Gartenstraße 4-10 | 26.09.2008 | |
| 32 | Umzug | FA Kiel Süd | Außenstelle | 65 | Theodor-Heuss-Ring 49 | Adolfstr. 11-28 | 27.08.2006 | |

| Wirtschaftlichkeitsberechnung | | | | | | |
|--|-----------------|-------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Werte in € | | | | | | |
| | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 ff |
| Miete und Bewirtschaftung | | | | | | |
| Theodor-Heuss-Ring 49 | 0 | 0 | 388.537 | 628.514 | 628.514 | 628.514 |
| Feldstraße 253 | 0 | 35.526 | 71.052 | 71.052 | 71.052 | 71.052 |
| Muliusstraße 67 (GMSH) | 0 | 6.651 | 26.604 | 26.604 | 26.604 | 26.604 |
| Sophienblatt 19 (GMSH) | 0 | 0 | 22.649 | 24.708 | 24.708 | 24.708 |
| Drittanmietung MJAE | -33.400 | -200.300 | -200.300 | -200.300 | -200.300 | -200.300 |
| Summe der fortlaufenden jährlichen Einsparungen | -33.400 | -158.123 | 308.542 | 550.578 | 550.578 | 550.578 |
| Umzugsbedingte Baukosten | | | | | | |
| Brunswiker Straße | 0 | -120.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mercatorstraße 7 | 0 | -498.187 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mercatorstraße 5-9 | 0 | -301.713 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Düsternbrooker Weg 104 | 0 | -135.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anteilige Baunebenkosten | 0 | -135.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Umzugskosten und Einrichtung | | | | | | |
| | -78.200 | -301.800 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Umstellung TK-Anlagen | | | | | | |
| | -15.000 | -115.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Prozesskosteneinsparung | | | | | | |
| Personal | 0 | 175.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 |
| Vorteile durch Zeitersparnis | 0 | 25.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| Summe der fortlauf.jährl. Prozesskosteneinsparungen | 0 | 200.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| GESAMT | -126.600 | -1.429.823 | 708.542 | 950.578 | 950.578 | 950.578 |
| Barwerte bei 4 % | -126.600 | -1.374.829 | 655.087 | 845.060 | 812.558 | 781.306 |
| Barwert kumuliert | -126.600 | -1.501.429 | -846.342 | -1.282 | 811.276 | 1.592.581 |

Die Investitionsaufwendungen in 2005 und 2006 sind ab dem Jahr **2009** durch die eingesparten Miet- und Bewirtschaftungskosten amortisiert.